Heidrun Ehrhardt
Schulmedizinisch aufgegeben! Was nun?

Leseprobe

Schulmedizinisch aufgegeben! Was nun?
von Heidrun Ehrhardt
Herausgeber: Sensei Verlag

http://www.narayana-verlag.de/b5138

Im Narayana Webshop finden Sie alle deutschen und englischen Bücher zu Homöopathie, Alternativmedizin und gesunder Lebensweise.

Das Kopieren der Leseproben ist nicht gestattet.
Narayana Verlag GmbH, Blumenplatz 2, D-79400 Kandern
Tel. +49 7626 9749 700
Email info@narayana-verlag.de
http://www.narayana-verlag.de

Narayana Verlag

Meine Ernährung

Diesem Kapitel möchte ich einige Worte von Rüdiger Dahlke vorwegstellen: »Wenn Christen heute die ganze Fastenzeit durchfuttern und lediglich am Karfreitag Fisch statt Fleisch essen, ist es mit Sicherheit kein Weg zur spirituellen Erfahrung. Dies geht aber nicht nur am Geist vorbei, sondern bringt auch weder der Seele Erfahrung noch dem Körper Entgiftung und Entschlackung.

Die süßen Mehlspeisen verschlacken den Organismus, die Fleischorgien vergiften das Gewebe, der gerade zur Fastenzeit exzessiv genossene Alkohol ruiniert Gehirn und Leber, und das Ergebnis: der übergewichtige geblähte, leicht benebelte und vielfach belastete Zivilisationsmensch ist in seiner Überfülle das genaue Gegenteil des angestrebten gelassenen, spirituell erfüllten Menschen.

Von Seiten der Kirchen ist hier augenblicklich wohl keine Umkehr zu erwarten, zu sehr haben sie sich dem Zeitgeist angepasst und spiegeln die Trägheit der gesellschaftlichen Mehrheit. Nicht einmal ihr immer dramatischer werdender Mitgliederverlust kann sie dazu bewegen, wieder wesentlich zu werden und der Essenz ihres Glaubens näherzutreten.« (Wege der Reinigung, S.22/23)

Die Lösung, liebe Leser, kann nicht von oben oder von außen kommen, sondern nur von innen, von den einzelnen Menschen. Die Konsequenz wachsenden Bewusstseins heißt Entgiftung! Es geht um unseres, um Ihres, um ansteckendes, neues Bewusstsein. Die Zunahme der Giftstoffe in den letzten Jahrzehnten geht mit einem steten Ansteigen der Zahl der Menschen einher, die unter schwer definierbaren Gesundheitsstörungen leiden. Jeder von uns muss sich fragen: will ich das hinnehmen oder will ich das nicht haben und mich wehren? Ist dieses Gift meine Welt oder sieht meine Welt ganz anders aus? Dann wird es über kurz oder lang für uns alle anders aus-

Narayana Verlag, 79400 Kandern, Tel.: 07626 / 974 970-0
Heidrun Erhardt „ Schulmedizinisch aufgegeben!“

sehen! Wer unter einer konkreten Vergiftung leidet, wird dies in einer gestörten Organfunktion spüren! Zuerst muss das Bewusstsein geschaffen werden, eine Entscheidung gefällt werden, ein »innerer Auftrag« erteilt werden, damit der Körper nachziehen kann. Der Geist geht dem Körper vorweg. Wer dann im Einklang mit den Gesetzen der Natur und Schöpfung schwingt, wird ganz von selbst beginnen, seinen Körper - und seine Seele - von dem zu befreien, was ihn von der Verwirklichung seiner Möglichkeiten trennt. Eine Lebensumstellung wird dann zur Selbstverständlichkeit, sie hat nichts Zwanghaftes, Eiferndes mehr. Die Meinung vieler Mitmenschen: »Du machst das ja nur, weil du Krebs hast«, zeugt von deren Unaufgeklärtheit. Hierin sehe ich eine große Aufgabe, so habe ich mich zur Gesundheits-, Ernährungs- und Lebensberaterin ausbilden lassen. Das ist meine neue Anstellung bei der Kirche! Die Aufgabe, die Gott mir zugeteilt hat.

Warum Chemie und Bestrahlung? Ich mag sie nicht.

Gesundheit ist heute nicht mehr essbar. Uns Menschen werden Dosen- und Tütengerichte, Fertigsaucen, Erfrischungsgetränke und Ceralien (Cornflakes und Co) angeboten, was mit einer natürlichen Ernährungsweise wohl nichts mehr zu tun haben kann! Unserer Nahrungsmittelindustrie gelingt es, den Blick der Menschen mehr auf Äußerlichkeiten und lange Haltbarkeit zu lenken als auf den biologischen Wert der Lebensmittel. Eine Nahrungsmittel-Designerin stellt an ihrem Schreibtisch mit Hilfe des Computers und unzähligen Zusatzstoffen Lebensmittel und Getränke her, unsere Sinnesorgane werden bewusst getäuscht und der Appetit angeregt. Werbung und Sonderangebote sorgen für guten Umsatz.

»Fruchtnektare« sind nichts anderes als mit Zuckerwasser verlängerte Fruchtsäfte, Limonaden und Instantgetränke Produkte, die auf den Müll gehören! Und unsere beliebten Cola-Getränke enthalten Zitronen-, Phosphore, Zusatzstoffe wie Zuckerkulör, Koffein, Chinin, verschiedene E-Stoffe. Übliche Lebensmittel sind belastet mit Pestiziden, Kunstdünger, Cäsiumbestrahlung, Konservierungsmitteln, Bleich- und Farbstoffen, Geschmacksverstärker, Genmanipulationen und anderes mehr. »Fast food« aus biologisch-energetischem Material ist vielerorts Standard. Doch Pizza,

Narayana Verlag, 79400 Kandern, Tel.: 07626 / 974 970-0
Heidrun Erhardt „ Schulmedizinisch aufgegeben!“

Chips und Pommes frites können keine Pellkartoffel und Cola, Limonade etc. keinen Kräutertee oder frisch gepressten Fruchtsaft ersetzen! Es gibt verschiedene Methoden, die biologische Wertigkeit zu prüfen, z. B. die Lecher-Antenne, der Biosensor. Mit ihnen kann man das energetische Verhalten der Lebensmittel erfahren und erlebt ihre lebendige Qualität: Lebenskraft und Heilkraft lassen sich bestimmen! Professor Popp liefert uns eine wissenschaftliche Erklärung für diese energetischen Zusammenhänge mit Hilfe der Biophotonenmessung (»Lebendige Nahrung«).

Warum entscheiden unsere Politiker »zugunsten des vereinigten Europas« zur Bestrahlung von Lebensmitteln und deren Verkauf in Deutschland, obwohl die Bestrahlung innerhalb Deutschlands verboten ist? Der zahlende Bürger wird nicht nur betrogen, sondern auch der Respekt vor dem Menschen und seinen Grundrechten wird vermisst!

Wenn ich an die Verpflegung in üblichen Krankenhäusern denke - mal abgesehen, was einem Krebskranken da überhaupt angeboten wird (Asiettenessen!): die Speisen enthalten doch auf Grund ihrer Bearbeitung kaum noch Vitamine und Spurenelemente. Elektronischer Mikrowellensalat wird auf unsere Zellen und Körperflüssigkeiten übertragen und stört die bioenergetische Struktur des Menschen und seiner Informationsmuster. Unsere Bevölkerung leidet unter diesem Mangel an Vitaminen und Spurenelementen! Künstlich hergestellte Vitamine werden propagiert - Nahrungsmittel aus der Retorte, die die Sonne nie gesehen haben. Die gepriesenen Mengen müssten aus Obst und Gemüseplantagen stammen, die annähernd so groß sind wie unsere Erde!

Ich bin in der glücklichen Lage mich fast ausschließlich von Produkten aus biologischem Anbau ernähren zu können: Als Naturfreundin und Hobbygärtnerin respektiere ich den Biorhythmus der Jahreszeiten und den Mondrhythmus, ich muss nicht nach Nahrungsmitteln außerhalb der Region und Jahreszeit verlangen. Es macht Freude, seine Nahrungsmittel entstehen und wachsen zu sehen, und ausgereifte Früchte mit sonnigem Aroma zu genießen! Für mich gab es mit Ausnahme der ersten Jahre nach der Wende nie etwas anderes, ich bin in meinem bäuerlichen Elternhause so erzogen worden.

Meine Vorfahren waren sich einer ausgewogenen biologischen Wirksamkeit ihrer Lebensgrundlagen noch einigermaßen sicher. Doch unter o.g. Umständen und in einer von Elektrosmog und Giften verunreinigten Umge-

Narayana Verlag, 79400 Kandern, Tel.: 07626 / 974 970-0
Heidrun Erhardt „ Schulmedizinisch aufgegeben!“

bung muss ja jeder dritte Bundesbürger irgendwann in seinem Leben an Krebs erkranken. Und das Problem lässt sich nicht lösen, weil die Betroffenen meist in ihrer gewohnten Ernährungsstruktur sowie in ihrer verseuchten Umwelt bleiben. Kaum jemand gibt ihnen Anleitung für eine angepasste und realisierbare Änderung ihrer Lebensbedingungen! Sieht sich unsere Medizin überhaupt dafür verantwortlich oder dazu bereit? Nimmt sie doch gravierende Einschnitte in das biologische System Mensch, indem Chemotherapie und Bestrahlung an den Mann - und an Frau und Kinder - gebracht werden müssen! Zu welcher deutlichen Einschränkung meiner Selbstheilungskräfte das geführt hat, bewies das Auftreten der vielen Metastasen ein Jahr nach der Operation. Die Regulationsfähigkeit innerhalb der eigenen energetischen Regelkreise wurde extrem reduziert. Meine biologische Therapie jedoch unterstützte den Organismus, diese Selbstheilungskräfte wieder einzurichten und zu stabilisieren.

Durch die extreme Entgiftungsleistung im Seelisch-geistigen und im Körperlichen mit der ganzheitlich immunbiologischen Therapie wuchs die Reaktionsbereitschaft rasch und nachhaltig in beeindruckender Weise. Doch es braucht viele Monate und wohl Jahre, bis eine zuverlässige Stabilität (Leber!) erreicht ist. Ich bin sensibel gegenüber schädlichen Einflüssen geworden. Mein Leben hat eine andere Struktur und Qualität als zuvor: Ich will nicht in die alte Leidensgeschichte zurückfallen. Dankbar bin ich, eine Krankenkasse gefunden zu haben, die ich von meiner Therapieplanung überzeugen konnte und mich auf meinem Weg unterstützt: Es ist die Barmer-Ersatzkasse. Sie hat meinen Einsatz für die Anerkennung natürlicher Heilmethoden unterstrichen.

Jede gute Kasse sollte eine bestimmte Ernährungsweise fördern und unterstützen, wenn der Patient nachweisen kann, dass diese zu seiner Heilung beiträgt bzw. wenn ein erreichter Gesundheitszustand damit aufrecht erhalten werden kann! Das ist eine Medizin, die auf Dauer gesund macht. Pharmazeutika und schnell erwärmte Fertiggerichte am Kiosk, im Restaurant oder in der Kochnische am Arbeitsplatz können kein vollwertiges Essen ersetzen!

Narayana Verlag, 79400 Kandern, Tel.: 07626 / 974 970-0
Heidrun Erhardt „ Schulmedizinisch aufgegeben!“

Heidrun Ehrhardt

Schulmedizinisch aufgegeben! Was nun?

336 Seiten, geb.
erschienen 2010

bestellen

Mehr Bücher zu Homöopathie, Alternativmedizin und gesunder Lebensweise
www.narayana-verlag.de